



Europäischen Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“

Martin Scheele

Generaldirektion für Landwirtschaft und
Ländlichen Raum



European Commission
Agriculture and
Rural Development

Herausforderungen



Habitate
Artenvielfalt

Wettbewerbs-
fähigkeit



Ernährung



Klima

Biomasse



Ländlicher
Raum

Wertschöpfungs-
ketten



Ressourcen-
Management

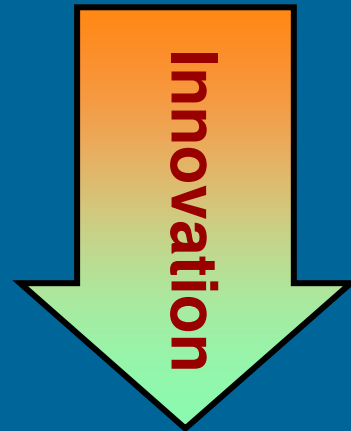


European Commission
Agriculture and
Rural Development

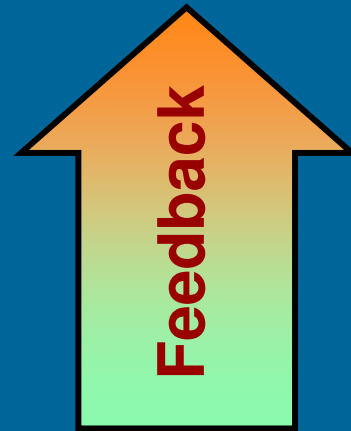


Lücken schließen!

Forschung



Feedback



Landwirtschaftliche
Praxis



European Commission
Agriculture and
Rural Development



Handlungsbedarf

Problemorientierte Lösungen, die

- Sektorübergreifende Ansätze sowie integrierte Ansätze für die Wertschöpfungskette verfolgen
- Verbindungen zwischen bestehenden innovationsbezogenen Initiativen herstellen
- Austausch auf der Praxisebene sowie zwischen Praxis und Wissenschaft sicherstellen
- EU Mehrwert durch Vernetzung und Komplementarität
- Synergien und höhere Effektivität bei der Anwendung des vorhandenen Instrumentariums erzielen



European Commission
Agriculture and
Rural Development



Handlungsfelder

Ländliche Entwicklungspolitik:

- Kooperation, einschließlich Einrichtung „operationeller Gruppen“
- Wissenstransfer und Beratung
- Wirtschaftsentwicklungskonzepte
- Investitionsförderung

Forschungsförderung:

- Angewandte Agrarforschung als Wissensbasis für Innovation
- Praxisbezogene Kooperationsprojekte und Cluster
- Innovationsbroker und Innovationszentren



European Commission
Agriculture and
Rural Development



Netzwerkfunktion der Europäischen Innovationspartnerschaft

- Verbindung zwischen innovationsrelevantem Instrumentarium der Ländlichen Entwicklungspolitik und der Forschungspolitik
- Beratung und Information zu Maßnahmen der EU Innovationsförderung
- Praxisbezogener Erfahrungsaustausch und Begleitforschung
- Systematisches Feedback über Praxisbedarf
- Austausch mit themenbezogenen Netzen des „Europäischen Forschungsraums“ und Technologieplattformen
- Schnittstellenfunktion des „Ständigen Ausschusses für Agrarforschung (SCAR)“



European Commission
Agriculture and
Rural Development



Mögliche Themenschwerpunkte

- Technologieentwicklung zur Verbesserung der Produktivität und der Nachhaltigkeit der Ressourcengewinnung
- Produktives Potential von Ökosystemen, Bodenfunktionen, Wasserhaushalt, und Genetische Ressourcen
- Innovative Verfahren für die Bioökonomie (einschließlich Recycling, Ressourceneffizienz, Management etc.)
- Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette (Produktinnovation, "ökologischer Fußabdruck", innovative Vertriebssysteme etc.)
- Qualitätssicherungssysteme, Nahrungsmittelsicherheit und Verbraucherinformation



Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ - Zielsetzungen -

- Schneller Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die landwirtschaftliche Praxis
- Systematische Rückmeldung des sich aus der Praxisperspektive ergebenden Forschungsbedarfs an die Wissenschaft
- Produktivitätswachstum bei gleichzeitiger Sicherung nachhaltiger Ressourcenbewirtschaftung sowie einer hohen Umweltqualität
- Ein wettbewerbsfähiger landwirtschaftlichen Sektor, der befähigt ist, einen Beitrag zur globalen Nahrungsmittelsicherheit zu leisten.

“Mehr mit Weniger produzieren”



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



European Commission
Agriculture and
Rural Development

